

The image features a large, light blue 'Jam!' logo on a dark circular background. Below the logo, the text '» Jugendarbeit Mö...' is partially visible. In the foreground, there are green plants with long, narrow leaves and some small orange flowers. A large, bright orange, faceted object, possibly a lantern or decoration, is visible on the right side.

Jam!

» Jugendarbeit Mö...

Jahresbericht 2019

Inhaltsverzeichnis

Rund ums Haus	2
Der neue Jugendarbeiter	3
Bubble Balls	4
Sportnacht	5
Erlebnistage Gadi Hof - GirlsCamp	6
Boys Night	7
Bunt Kickt Gut - Laureus Street Soccer	8
Jam Records	9
Musikfest	10
Team Tag	11
HörmalRhein	12
Team Weekend	14
Ferienprogramm	15
Warum ist das JAM vernetzt?	16
Zahlen & Fakten	18
JAM Live	20

Liebe Interessierte der offenen Jugendarbeit Möhlin

08.2013 – 01.2020: 6 ½ Jahre Michi. Etliche Jugendliche werden sich an «ihren» Jugileiter erinnern. In seiner Zeit bei uns durfte er im «Siesta» und im «neuen Jugendhaus» der Jugend von Möhlin begegnen. Letzteres wurde auch durch seinen Einsatz zu einem grossen Erfolg. Michael Pfisterer verstand es, in all den Jahren mit Herzblut für das JAM zu arbeiten. Michi zieht weiter – stellvertretend für unseren Verein verneige und bedanke ich mich bei ihm für den enormen Einsatz in Möhlin. Dange.

Mit Benjamin Neale konnten wir einen Jugendarbeiter finden, welcher in unsere Reihen passt. Ich freue mich, mit Ben eine neue Ära starten zu dürfen und wünsche ihm alles Gute zu seinem Start bei uns. Bettina Ludwig und Benjamin Neale sind demnach unsere Fachpersonen im Bereich Jugendarbeit. Das 2019 bot jedoch viel mehr. Auch dieses Jahr haben wir Ihnen einen eindrücklichen Überblick über das vergangene Jahr zusammengestellt. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen mit dem aktuellen Jahresbericht.

Danke! Ein herzlicher Dank geht an unsere Geldgeber. Ohne die Unterstützung der Gemeinde Möhlin und den 3 Kirchgemeinden wäre es nicht möglich, ein so vielfältiges Angebot für die Jugend von hier auf die Beine zu stellen. Ein Dankeschön möchte ich auch an die Personen richten, welche uns in diesem Jahr mit einem finanziellen Zustupf unterstützt haben. Ein Vereinsdankeschön gilt auch unseren MitgliederInnen des Jam's.

Für die Jugend.

Severin Schürch
Geschäftsleiter JAM

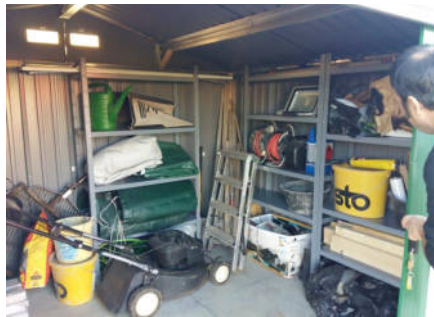
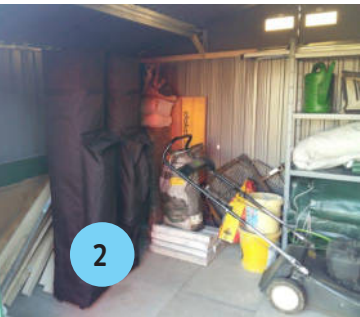




Auch 2019 ist wieder einiges passiert: unser Gartenhaus hat eine Inneneinrichtung bekommen (pffff jetzt ist Ordnung halten angesagt), unsere Sonnenseite einen tollen elektrischen Sonnenschutz und im „Garten“ hat unser Bäumchen Unterstützung bekommen - bald wächst hier ein kleines JAM-Wäldchen, samt Vogelhaus 🤗

Und zuletzt gibt es dank Fensterfolie rund um das ganz Haus mehr Sichtschutz für unsere Besucherinnen und Besucher.

Rund ums Haus



Der neue Jugendarbeiter stellt sich vor

Mein Name ist Ben Neale. Ende 2018 bin ich aus England nach Basel gezogen, wo ich mit meiner Frau und zweijährigen Tochter wohne. Seit Januar 2020 arbeite ich im Jugendendhaus JAM als Jugendarbeiter.

Nachdem ich in London und in der Grafschaft Hertfordshire im Süden Englands mit englischem Vater und schweizerischer Mutter aufgewachsen bin, studierte ich Sportwissenschaften und Deutsch an der Universität Bangor in Wales. Im dritten Jahr des Studiums musste ich ein `Auslandsjahr` in Basel verbringen, und die Stadt Basel und Region Nordwestschweiz ist mir dann so sehr ans Herz gewachsen, dass ich zehn Jahre später mit meiner Familie zurückkommen wollte.

Nach meinem Sport Studium kam ich nach wenig erfolgreicher Jobsuche per Zufall durch einen Freund, der mich zum Schnuppern eingeladen hatte, auf die Jugendarbeit in einem Jugendprojekt in Luton, wo ich ein Praktikum absolvierte und mir dadurch bewusst wurde, dass dies mein idealer Job war. Ab 2011 arbeitete ich in verschiedenen Jugendprojekten in der Nähe von London und machte mein Master-Studiengang in Jugendarbeit und Gemeinwesenarbeit im Fernstudium. Teil dieser Ausbildung waren Themen wie Diskriminierung, Jugend und Politik, und die psychische Gesundheit in der Jugendarbeit.



Nach einigen Jahren in der Jugendarbeit in England freut es mich nun in meiner zweiten Heimat in der Schweiz bei einem tollen Projekt dabei zu sein, meine Erfahrung einzubringen und auch die Möglichkeit zu haben, viel Neues zu lernen.

Ich freue mich auf die neue Aufgabe hier in Möhlin und hoffe euch alle bald kennenzulernen!

Am Samstag den 30. März öffneten wir die Turnhalle für all die Kinder und Jugendlichen von Möhlin, die die Bubble Balls mal ausprobieren wollten. Es kamen knapp 40 Interessierte in die alte Steinlihalle, um auszuprobieren, zu spielen und vor allem rumzurollen in den Bubble Balls! Es war ein wuseliger, verspielter und fröhlicher Nachmittag – an dem trotz gutem Wetter einige in die Halle gelockt werden konnten, um sich mit diesem neuen Spielgerät anzufreunden. Es war sicherlich ein gelungener Spass für alle, die teilgenommen haben.



Bubble Balls im März

Am darauffolgenden Sonntag stand dann unser 1. Internationales Bubbleballturnier an! Mann- und Frauschaften aus Deutschland (Rheinfelden & Bad Säckingen) und aus der Schweiz (Rheinfelden & Möhlin) massen sich in dieser actionreichen Art des Fussballspiels! Wobei es mit einem normalen Fussballspiel wenig gemein hat, ausser vielleicht, dass der Ball auch ins Tor muss. Denn ansonsten gings darum, auf den Beinen zu bleiben und den Gegner aus dem Gleichgewicht zu bringen; Spass und Action waren so vorprogrammiert. Nach einem intensiven und lustigen Sportnachmittag holte sich dann die Jugendarbeit aus Rheinfelden (Schweiz) den Sieg ab!



Auch dieses Jahr führten wir drei Sportnächte in der Steinli Turnhalle durch.

Mit viel Begeisterung und Spass spielten viele Jugendliche Fussball, Volleyball und Basketball.

Zu den Hauptattraktionen gehörten der Judo Plausch und Zumba, die vielen Teilnehmenden Freude und Spass machten. Wir blicken auf drei Anlässe zurück, die gut ankamen und gut besucht gewesen waren.

Möhliner Jugendliche am Schwitzen



Erlebnistage Gadi Hof - GirlsCamp

Zum vierten Mal in Folge konnten wir gemeinsam mit der Jugendarbeit Rheinfelden ein Mädchen Erlebnislager realisieren. Dieses Mal war die Jugendarbeit Kaiseraugst mit an Bord. Dies ermöglichte für insgesamt 23 Mädchen aus den drei Gemeinden vier unvergessliche tolle Erlebnistage auf dem Gadi Hof in Frick.

Neben dem Pflegen und Umsorgen der Tiere auf dem Hof, Kochen auf dem Feuer und Workshops, stand dieses Jahr ein zweitägiger Zeltausflug mit den Pferden auf dem Programm. Allerdings fiel dieser wortwörtlich ins Wasser. Strömender Regen und Gewitter sorgten dafür, dass wir unseren Ausflug abbrechen mussten. Stattdessen ging es zurück auf den Hof. Nach einer leckeren Pizza, warmen Tee und einem Besuch im Hallenbad ging es müde aber zufrieden ins Heulager. Dieses GirlsCamp machte seinem Namen «ErlebnisTage» alle Ehre.



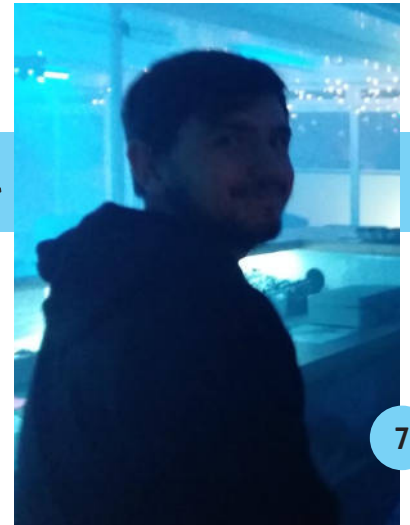


Diese Nacht war nur für uns und was passt schon besser als FI-FA19, gute Musik und Snacks?!

Unsere Jungs waren motiviert dabei zu sein und die Zeit haben wir komplett vergessen. Dazu gab es viele Turniere - jeder konnte bei unseren Spielen sein Können unter Beweis stellen.

Saarrun und meine Wenigkeit, Florian, leiteten diese Nacht und wir hätten nichts dagegen, es wieder zu machen.

Boyznightttt im April





Bunt Kickt Gut – Laureus Street Soccer in Rheinfelden und Basel

Am 5. Mai trafen wir uns im Augarten in Rheinfelden zu unserem diesjährigen Qualifikationsturnier. Zwar waren nur wenige Mannschaften angemeldet, trotzdem konnte ein tolles Miniturnier durchgeführt werden, so dass sich alle Teilnehmenden für den Regiocup in Basel qualifizieren konnten.

Dieser fand am 21. September bei bestem Wetter auf dem Kasernenareal im Herzen von Basel statt. Gut hundert SpielerInnen massen sich in Mädchen- und Knabenteams in verschiedenen Alterskategorien miteinander. Es wurde sehr engagiert und meistens auch fair gekickt. Leider konnte sich eine Mannschaft nicht an die Fairness halten und einige Spieler verloren dermassen die Fassung, dass die Mannschaft aus dem Turnier ausgeschlossen werden musste. Dies habe ich während den letzten sechs Jahren noch nie erlebt und ich hoffe, dass es für diese Jungs die richtige Massnahme war, um dazu zu lernen. Auch das ist Jugendarbeit! Das Turnier fand dann nach einem langen Tag seinen Abschluss mit der Siegeszeremonie, begleitet von einigen Nachwuchsrappern aus Basel. Es war eine gut gelungene Veranstaltung mit viel Teampower auf und neben dem Feld.





JAM Records

In der Jugendarbeit wird außerdem mit Musik gearbeitet. Wir sind offen für alle Arten von Musikprojekten. So gab es 2019 neben Soloprojekten auch musikalische Aktionen für einen Kindergeburtstag, das HörmalRhein-Projekt oder im Rahmen vom Ferienspass-Programm. Ob Einzelnen oder zusammen mit Freunden – wer etwas bei uns machen möchte braucht sich nur bei uns zu melden - entweder direkt beim Jam Team im Jugendhaus oder via Instagram unter «43jamrecords». Wir geben den Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Gefühle, Gedanken und Anliegen verbal und musikalisch auszudrücken und sich dabei vom Alltagsstress zu entspannen.

Auch im neuen Jahr sind wir gespannt auf die Ideen und Vorschläge der interessierten Jugend von Möhlin und Umgebung – wir freuen uns auf Euch!





Musikfest 2019 – schön, Erfahrungen sammeln, abhacken

Auch wir durften am «Musikfest 2019» vom 24. bis 26. Mai in Möhlin dabei sein - aus der Erfahrung des Lösliverkaufs an der Möga im 2016 wurden wir bei dem Fest im 2019 für den Bündelverkauf (Symapthiebändeli) angefragt.

Es standen drei schöne Tage an, bei denen rund 3'000 Bündelis verkauft werden konnten. Rund die Hälfte wurde durch unser Team verkauft. Der Veranstalter hat damit etwas Geld verdient und wir konnten mit unserem Stand schöne Werbung machen. Gute Gespräche und spannende Töggelitschspiele waren unsere positiven Eindrücke die wir mitnehmen.

Leider standen die Sterne bei diesem Event nicht ideal. Der Aufwand, bei einem Anlass im Dorf die Hilfe anzubieten, muss im Vorfeld des Anlasses stimmen. Wir versuchen, auch aus «nicht Gelungenem» zu lernen, daher werden wir in Zukunft sicherlich früher reagieren und auf eine Vernetzung verzichten.



Team Tag im JAM!



Am 16.06. fand unser Team Tag im JAM statt. Ziel der Teamtage ist es, einerseits interne Themen aufzugreifen bzw. zu bearbeiten, andererseits den Gruppenzusammenhalt zu stärken. Die Teammitglieder konnten sich über unterschiedliche Fragestellungen in Kleingruppen austauschen, die Ergebnisse wurden dann auf Flipchartpapier festgehalten, diskutiert und dienen als Themenspeicher für die Zukunft, wie beispielsweise für unser Team Weekend.

Neben der Auseinandersetzung mit treff- und teambezogenen Angelegenheiten steht der Teamzusammenhalt im Fokus. Kleine Spiele dienen, neben der Auflockerung an sich, in erster Linie der Stärkung des Gruppengefühls. Schliesslich treffen im Jugi Alltag nur selten alle Mitglieder aufeinander. Regelmässige Teamanlässe sind daher wichtiger und fest verankerter Bestandteil im Jugi-Jahresverlauf.

HörmalRhein auf dem Jugendfest in Rheinfelden

Die «Talentbühne» ist vielen Menschen in der Region ein Begriff. Im Jahr 2018 hat das neue Organisationskomitee dieses Format an die aktuellen Wünsche und Vorstellungen der Zielgruppe angepasst und den Wettbewerbscharakter gegen einen offenen und niederschweligen Zugang eingetauscht.

In Zusammenarbeit mit dem schjkk Rheinfelden/CH, der JUSESO Fricktal/CH, dem Jugendreferat Grenzach-Wyhlen/D, der Musikschule Rheinfelden/CH, der Jugendarbeit Frick|Gipf-Oberfrick/CH und dem Jugendhaus Altes Gefängnis/D startete das Talente-Projekt im September 2018 in seinem neuem Gewand unter dem Titel HÖRMALRHEIN. Jugendliche ab 12 Jahren waren dazu eingeladen, ihre musischen oder kulturellen Talente der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Im Rahmen professioneller Workshops und mit der Unterstützung durch Mentoren und Fachpersonen aus dem musischen, tänzerischen und technischen Bereich, entstanden unter dem Motto «Meine heile Welt» bis Mai 2019 zahlreiche Beiträge. Ein Teil davon wurde am 22. Juni 2019 beim Jugendfest Rheinfelden von den Künstlerinnen und Künstlern live auf der Bühne präsentiert.

Das Projekt fand so viel positiven Anklang, dass es, eingebunden in das Jugendfest Rheinfelden, unter wechselndem Motto weitergeführt wird. Infos unter www.hoermalrhein.com





Kreativität auf der Bühne

Rheinfelden: Live-Event von HörmalRhein kommt gut an

Mit dem Live-Event von HörmalRhein fand am Samstag im Rahmen des Jugendfestes Rheinfelden statt. Zahlreiche Besucher waren gekommen, um sich anzusehen und anzuhören, welche Ideen, Wünsche und Vorstellungen die Kinder und Jugendlichen für eine neue Welt, also die eigene Zukunft, haben.

Die Umsetzung der Ideen und der Live-Auftritte waren mit Musik und Kreativität verbunden – so musikalisch oder literarisch. Auf der Bühne wurde einiges geboten. Die Eröffnung übernahmen die Darsteller aus dem Jugendband Studio Rheinfelden (GR) unter der Leitung von Dominique Dap, gefolgt von Pierre Mäns, aus Bad Säckingen mit seinen selbstkomponierten Song «All you lights». Die Casuals von Griesbach-Wyhlen begeisterten das Publikum mit einer Hip-Hop/Dance-Entlage. Valentin Alferi aus der Musikschule Rheinfelden/Kaiserstuhl präsentierte mit seiner Trompete vom Musikklub «Play for the Future» von Petra und ihrem Chor, die zu mehr Aufmerksamkeit gegenüber unserem Planeten aufrufen. Auch Abschluss

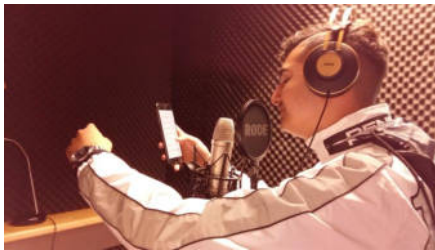


Auf der Rheinfelder Bühne wurde einiges geboten

Foto: zvg

der Veranstaltung ludete Ernie aus Karlsruhe ein, der mit seiner B4Connection einen Rap-Beitrag komponiert hatte und gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen aus Kaiserstuhl, Rheinfelden und Mülheim für ein Musik-Video vor der Kamera stand. Zusätzlich zu den jungen Teil-

nehmern des HörmalRhein-Projekts sangen The Kerstin und ihre Band aus Löffelbach sowie das Jaccob's Librach für gute Laune auf und vor der Bühne. Das OK-Team vom HörmalRhein-Projekt ist mit der ersten Ausgabe sehr zufrieden und zieht eine positive Bilanz.



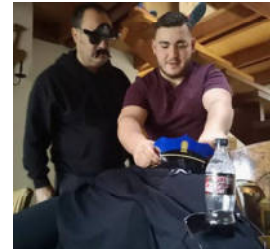
Vom Freitag, 1. November 2019, bis am Sonntag, 3. November 2019, nahm das ganze JAM Team an dem Jährlichen Team Weekend teil. Wir fuhren alle auf mehreren Autos verteilt nach Magglingen in der Nähe von Biel. Dort in Magglingen durften wir in einem Haus insgesamt drei Tage verbringen. Nachdem wir unsere Unterkunft ausgiebig inspiziert hatten, wurden wir von Saarrun und Yannick kulinarisch verwöhnt. Bevor wir am Samstag produktiv wurden, spielten wir diverse Gesellschaftsspiele. Wir verwöhnten uns die nächsten Tage gegenseitig mit Kochen und auch das Abwaschen teilten wir gerecht auf.



Team Weekend in Magglingen



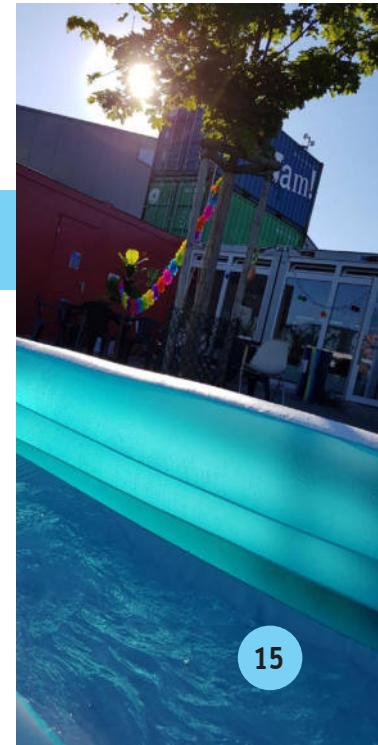
Severin, Bettina und Michi führten uns durch den Workshop, welchen sie für das Team vorbereitet hatten. Ebenfalls pflanzen wir zukünftige Projekte wie zum Beispiel die X-Mas Party oder das neue DJ Pult. Wir hatten aber auch freie Stunden, in denen wir unter anderem die Stadt Biel unsicher machten und den Teamzusammenhalt stärkten. Das Wetter war nicht das Beste, aber das machte uns nichts aus.





In den Ferien stand ein buntes Programm auf dem Plan: von Osternester basteln und Schoko-/Teighasen selber machen, über Grillen und Chillen, bis hin zu Turnier- und Spielnachmittagen. Auch die Weihnachtsdisco fand wieder statt.

Ferienprogramm



Osterferien im JAM

Mo 15.04. 14.00 – 18.00
Ostereier färben & Basteln im JAM

Di 16.04. 14.00 – 18.00
Mach deinen eigenen Hasen aus Schokolade oder Teig!

Mi 17.04. 14.00 – 18.00
Spiel mit und gewinne:
Turniernachmittag im JAM!

18.00 – 20.00
Gemeinsames Kochen & Essen im JAM

Do 18.04. 14.00-18.00
Probers aus: Speedball beim Steinlturnplatz!

Nach deinem eigenen Schicksalsspiel! Für Fragen: 076/186 47 47

Jam! Jugendberbeit Mählin

Willkommen zurück und Hallo neues Schuljahr!

DIENSTAG 6. - 9. AUGUST 2019

17-21 Uhr Grillen & Chillen
im JAM: Relaxen & Freunde treffen

Mittwoch 16-20 Uhr Wassertour
im JAM: Aktivität für Gross und Klein

Donnerstag 17-21 Uhr Spielabend
im JAM: Spiele zum Burgenbauern und Kastenbauern

Freitag ab 9 Uhr Badcourttag
Befreiung zum Schiedsgericht
(1. und 2. Badcourttag)

Herbstferien im JAM

MO/ DI 30. September & 01. Oktober 13.00-18.00 Herbstferienkurse
Wurfspiele aus Holz (Kubb, Mörky, Speichelspiel) lernen & spielen

Wir lernen das alte Spiel Mörky, Kubb und Speichelspiel und spielen diese Jam-aktiven Spiele am Mittwoch im Turnier mit Wettkamp und Siegereisende ab 10 Jahren zusammen mit dem Jugendleiterin Begleitpersonen. Kosten: 3,- für Jugendliche 30,- für Erwachsene. Getränke können wir dir günstig anbieten werden. Du zahlst nach vorheriger Anmeldung werden. Veränderte Anmeldung an: Michael Pfeiffer (076/186 47 47).

Mi 02. Oktober: Turnier & Spielnachmittag
14.00 bis 18.00 im JAM

DO 03. Oktober: Europa League Trabanten - FCB
13.30 bis 21.30 im JAM

FR 04. Oktober: Feiernacht 19.00 bis 24.00
Heute und Shisha-Rauchen und Fortritte-Spielen erlaubt – es ist FULANSTICH im JAM!

Fragen an: Michael Pfeiffer 076/ 186 47 47

X-MAS

Jam! Jugendberbeit Mählin

10. JOHR FÜR D' JUGEND

freier Eintritt

21.12.2019
Komm rein
Musik an
gemeinsam Welt aus

19-22 Uhr 012 / 22-1 Uhr 016
Eintritt nur mit gültigem Ausweis

*ab 22 Uhr leichter Alkohol

Warum ist das JAM vernetzt?

Die Jugendarbeit Möhlin schreibt DIE VERNETZUNG gross. Das vernetzte Dasein hilft uns, mehr Jugendliche anzusprechen, grössere Events durchführen zu können oder mehr Fachaustausch zu generieren.

Durch INSTAGRAM erreichen wir sehr viele junge Menschen. Dies ist auf der Ebene der direkten Vernetzung mit unseren Jugendlichen aktuell die effektivste Variante.

Auf Gemeindeebene arbeiten wir regelmässig mit Vereinen und Institutionen wie MÖHLIN VERNETZT, das FAMILIENZENTRUM, der BIBLIOTHEK oder anderen einheimischen Vereinen. Im Fokus dabei ist jeweils immer die Zusammenarbeit an Anlässen oder der Austausch im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit. Diese Vernetzungen führen meist zu guten Veranstaltungen – aktuell ist dies auf Gemeindeebene das «Spiel ohne Grenzen». Dabei wird die ganze Dorfbevölkerung angesprochen.

Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Jugendarbeitsstellen aus der Region ist sogar grenzüberschreitend. «Laureus Street Soccer», «GirlsCamp», «Jump In», «HörmalRhein», Disco's oder die JAM Record's Studionutzung sind nur die Eckpunkte der regelmässig durchgeführten Anlässe. Diese Anlässe werden von den Jugendarbeitsstellen von KAISERAUGST bis FRICK unterstützt. Grenzüberschreitend sogar mit RHEINFELDEN und BAD SÄCKINGEN.



Auf kantonaler resp. nationaler Ebene haben wir einen regelmässigen Austausch mit der IGOJA Fricktal, dem INFOCLICK, der AGJA und dem DOJ. Die IGOJA Fricktal (Interessensgemeinschaft offene Jugendarbeit) ist das regionale Netzwerk für Jugendarbeitende im Fricktal. Durch diese Vernetzung der Arbeitsstellen auf regionaler Ebene entstehen gemeinsame Projekte für Jugendliche. Informationen sowie Infrastruktur werden ausgetauscht. Regelmässig finden durch die IGOJA auch Intervisionen für die Jugendarbeitenden statt.

Warum ist nun das JAM vernetzt? FÜR GUTE JUGENDARBEIT.



Ein aktuelles Beispiel für die Vernetzung unseres Vereins ist die Mitwirkung am SPIEL OHNE GRENZEN, das vom 15. bis 16. Mai 2020 stattfindet und vom Familienzentrum als Trägerverein initiiert wurde.

Möhlin bewegt!



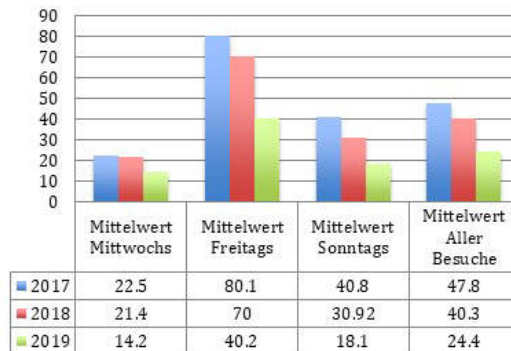
Gemeinsam mit der Pfadi, der Jubla und dem Cevi stellen wir ein Sport- und Unterhaltungsprogramm auf die Beine, an dem 200 Schüler und Schülerinnen der 1. bis 9. Klasse, die in Möhlin wohnhaft sind, in Möhlin zur Schule gehen oder Mitglied eines Möhliner Vereins sind, teilnehmen können. Zudem ist die Möhliner Bevölkerung aufgerufen, die Kinder und Jugendlichen bei diesem Event ordentlich anzufeuern und also mit dabei zu sein.

Das SPIEL OHNE GRENZEN ist ein schönes Beispiel dafür, was möglich ist, wenn Vereine mit ähnlicher Zielgruppe ihre Ressourcen miteinander teilen, sich mit ihren Erfahrungen und Ideen, ihrem Fachwissen und „Know How“ zusammen tun und gemeinsam ein Ziel verfolgen. Wir als die SpielmacherInnen freuen uns schon riesig auf das Event! Einfach grenzenlos ...

Betrachtet man die BesucherInnenmittelwerte im Vergleich zum Vorjahr ist eine deutliche Abnahme der Besuche zu beobachten. Der Mittelwert aller Besuche ist von 40.3 (2018) auf 24.4 (2019) gesunken. Diese deutliche Abnahme ist auch im BesucherInnentotal zu sehen. Dort waren es im ganzen Jahr 2019 2596 Besuche im Vergleich zu 3305 im Jahr 2018 und 4635 im Rekordjahr 2017.

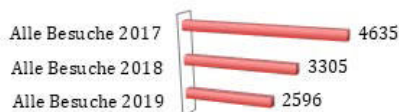
Betrachtet man den Jahresverlauf der BesucherInnenzahlen stellt man fest, dass die Abnahme der Besucherzahlen vor allem auf die zweite Jahreshälfte zurückzuführen ist. Bei genauer Betrachtung sieht man, dass die Abwärtstendenz im Juni begann. In diesem Monat gab es auch Tage, an denen das JAM wegen der Hitze wenig besucht wurde oder gar nicht erst geöffnet hatte. Nach den Sommerferien gab es dann einen

Besuchermittelwerte 2017 - 2019



JAM-Besuche: Zahlen & Fakten

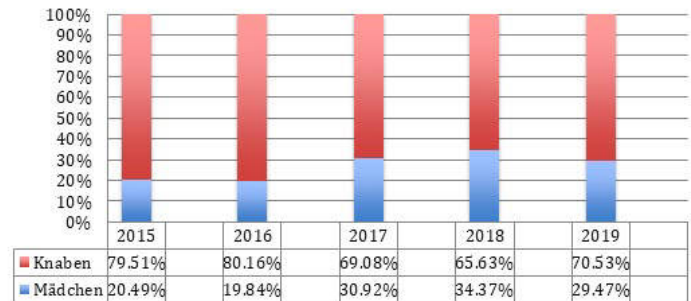
Besuchertotal 2017 - 2019



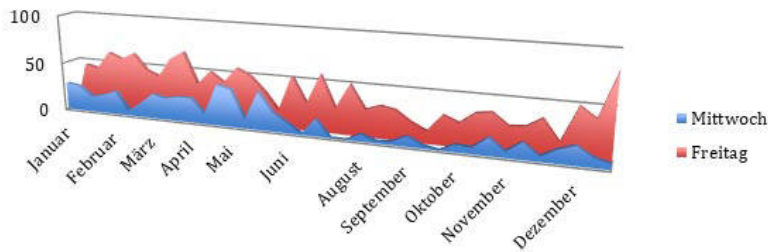
deutlichen Abfall, der nicht auf die Hitze zurückzuführen ist. In der Jugendarbeit sind solche Fluktuationen durchaus normal. Eine Generation nimmt Abschied vom Jugendhaus – häufig durch den Lehrbeginn verursacht. Manchmal dauert es dann länger bis sich die jüngere Generation im Jugendhaus etabliert hat. Aus der Erfahrung ist es eher ungewöhnlich, dass die Übergänge so reibungslos verlaufen wie in den Jahren zuvor im JAM, in denen sich dieser Abfall in engen Grenzen hielt. Es ist also keine Panik angesagt, aber wie getan ist es durchaus sinnvoll, die Situation zu analysieren und den eigenen Anteil zu hinterfragen.

Betrachtet man die Veränderungen der Geschlechteranteile in Prozent sieht man, dass das neue Jugendhaus durchaus mehr Mädchen anzieht als das alte JAM (vor 2017). Die Gründe dafür sind sicherlich im neuen Haus und dem eigens für Mädchen geschaffenen Zimmer zu suchen. Der Anteil scheint sich bei ca. 30 % Mädchenanteil einzupendeln, was einem guten Wert für Jugendhäuser entspricht.

Geschlechteranteile 2015 - 2019



Jahresverlauf Besucherzahlen 2019



Was unsere Jugendteams betrifft haben wir mit Adriana Steck eine tolle neue Mitarbeiterin für unser Si-Team gewinnen können. Sie wird gemeinsam mit ihrem Lehrbetrieb unser neues DJ-Pult entwerfen und bauen.

Betrachtet man die MitarbeiterInnenebene im JAM liegt der Frauenanteil bei einem guten Drittel – auch hier wünschen wir uns für die Zukunft mehr Frauen- resp. Mädchenpower!



JAM live



Impressum



Herausgeber
JAM!

Verein offene Jugendarbeit Möhlin

Batastrasse 44

4313 Möhlin

Telefon Geschäftsleitung

079 648 00 38

info@jamkultur.ch

Texte

das JAM/Si Team

Fotos

Alle Fotos stammen aus dem JAM Bildarchiv

Layout & Grafik

Bettina Ludwig,

Jugendarbeiterin JAM

Schlussredaktion

Severin Schürch,

Geschäftsleiter JAM



JAM! Jahresbericht 2019 © 2020 Verein offene Jugendarbeit Möhlin